Junge Welt / 14.08.2018 / Feuilleton / Seite 10

Berlin Nummer eins

Berlin bleibt weiter Verlagsstadt Nr. 1 in Deutschland. Im vergangenen Jahr waren 146 Unternehmen aus der Hauptstadt im Börsenverein des Deutschen Buchhandels organisiert, gefolgt von 114 in München. 2009 hatte Berlin erstmals die bayerische Metropole überrundet. Insgesamt sind in der Bundeshauptstadt sogar 408 Verlage verzeichnet, wie der Landesverband des Börsenvereins am Montag mitteilte. Darunter sind – als Erbe aus der Zeit der Studentenrevolte 1968 – viele Klein- und Kleinstverlage, die sich nicht dem Börsenverein anschließen. (dpa/jW)

https://www.jungewelt.de/artikel/337860.verlagswesen-berlin-nummer-eins.html